

**Einkehrtage der Einrichtungsleiter\*innen und Stellvertretende Einrichtungsleiter\*innen der Vinzenterinnen (26./27.10.2018)**

Seite - 1 -

<b>Zeit von-bis</b>	<b>Ziel/Zweck</b>	<b>Vorgehen</b>	<b>Material</b>	<b>Moderation</b>
		<b>Freitag, 26.10.2018</b>		
09:00 h		<b>Begrüßung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anknüpfen an die Erfahrungen in St. Thomas</li> <li>- Ortswechsel: Nähe zu Vinzenterinnen</li> <li>- Ziel: Arbeiten im Geist der Gründer und Engagement, gespeist aus der eigenen Spiritualität</li> <li>- Von daher zwei Schwerpunkte. (1) sich die eigene Spiritualität klar machen und auf den Punkt bringen können, und (2) den Geist, die Spiritualität der Gründer*innen näher kennen lernen.</li> <li>- Organisation: Zeiten und Orte benennen</li> </ul>		
09:15 h		<b>Einführung in die Einkehrtage</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Selbstvorstellung;</li> <li>- Einen Dreischritt wagen, der in der Katholischen Soziallehre eine gute Tradition hat: Sehen – Urteilen – Handeln; Einsetzen von Methoden aus der Exerzitenarbeit;</li> <li>- „Sehen I“: Die Unterscheidung von „Religion“ – „Frömmigkeit“ – „Spiritualität“ am Freitagvormittag;</li> <li>- „Sehen II“: „Gottesbild – Menschenbild – Weltbild – Selbstbild bei Vinzenz, Louise und Ignatius“ am Freitagnachmittag;</li> <li>- „Urteilen“: „Welches Bild spricht mich/uns an, welches ist mir/uns hilfreich, mit welchem Bild tue ich/tun wir uns schwer?“ am Freitagabend; und</li> <li>- „Handeln“: Auf welche Weise, mit welchen Mitteln können Schritte zur Umsetzung der „Bilder“ gegangen werden?“ am Samstagvormittag.</li> </ul>		
09:30 h	Impulsreferat	<b>Sehen I: Die Unterscheidung von „Religion“ – „Frömmigkeit“ – „Spiritualität“</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellen der Begriffe „Religion“, „Frömmigkeit“ und „Spiritualität“ nach P. Christian Schütz OSB;</li> <li>- Zeit für Rückfragen und zum Schildern erster Eindrücke.</li> </ul>	Handout (mit Impulsfragen) zum Verteilen	
10:15-10:45 h	Stille Zeit	In der <b>Stillen Zeit</b> können auf dem Handout Notizen zu den Impulsfragen gemacht werden. Es geht darum, dem eigenen Lebenszusammenhang von „Religion“, „Frömmigkeit“ und „Spiritualität“ auf die Spur zu kommen.	Rückzugsorte benennen: Garten, Kapelle,...	

**Einkehrtage der Einrichtungsleiter\*innen und Stellvertretende Einrichtungsleiter\*innen der Vinzenterinnen (26./27.10.2018)**

Seite - 2 -

10:45 - 11:45 h	Austausch in Dreiergruppen	Austausch über die Notizen und die eigene „Religions-, Frömmigkeits- und Spiritualitätsgeschichte“	Fünf Orte zum ungestörten Gespräch	
11:45- 12:00 h	Plenum	Kurze Rückmeldung aus den Dreiergruppen: wie erging es uns im Austausch? Ergebnissicherung aus dem Vormittag		
12:00 h		<b>Mittagessen mit den Schwestern, anschl. Pause</b> Gemeinsames gesungenes Tischgebet (ggf. Sr. Christine)		
14:00 h	Impulsreferat im Plenum	<b>Sehen II: „Gottes-, Menschen-, Welt- und Selbstbild bei Vinzenz, Louise und Ignatius</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vinzenz und Louise haben eine Spiritualität einer Gemeinschaft entwickelt, Ignatius zielt auf die Spiritualität des Einzelnen;</li> <li>- Auf Karteikarten werden von Sr. Magda (Vinzenz und Louise) und Harald Klein (Ignatius) jeweils kurze Zitate vorgestellt und anhand der Zitate Sichtweisen auf die vier „Rubriken“ (auf Gott, auf den Menschen, auf die Welt und auf die einzelne Person hin) vorgestellt;</li> <li>- Am Ende werden die Handouts mit den Zitaten ausgeteilt für eine Besinnung in einer Stillen Zeit – Impulsfrage: „Was spricht mich persönlich an? Wie findet sich das schon in meiner Einrichtung wieder? Was davon wünsche ich mir für meine Einrichtung und für mein Arbeiten in meiner Einrichtung?“</li> </ul>	Handout mit Zitaten zum Austeilen  Stellwand zum Aufhängen der Karten mit den vier Rubriken, Nadeln zum Anpinnen	
Ca. 15:00 h	Stille Zeit (30 min)	In der Stillen Zeit soll ein erstes <b>Urteilen</b> geschehen; hier kommen eine „Bestandsaufnahme“ und eine persönliche Sehnsucht, ein Wünschen zusammen.		
Ca. 15:30 h	Austausch in Dreiergruppen	<b>Urteilen: Unsere Einrichtungen – Unsere Sehnsucht und unser Wünschen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In Dreiergruppen (idealerweise die gleichen wie am Vormittag) werden die Entdeckungen, Sehnsüchte und Wünsche geteilt;</li> <li>- Auftrag: aus dem Dreieraustausch sollen auf zwei Stellwänden „Wertschätzende Bestandsaufnahmen“ und „Wünsche/Verlockungen“ notiert auf Karteikarten notiert werden, über die am Abend und am Samstag wir ins Gespräch kommen können. Eine Unterteilung hält auf beiden Stellwänden die Themen „Rituale/ Zeiten/Feste“ – „Mitarbeiter*innen“ – „Bewohner*innen - Arbeitsabläufe/ Prozesse“ vor.</li> </ul>	Stellwand mit den vier Rubriken, Nadeln zum Anpinnen	

**Einkehrtage der Einrichtungsleiter\*innen und Stellvertretende Einrichtungsleiter\*innen der Vinzenterinnen (26./27.10.2018)**

Seite - 3 -

17:00 h	Plenum	<p><b>Urteilen: Vorstellen der „Bestandsaufnahmen und der „Wunschkarten“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kurze Frage, wie der Austausch gegangen ist und wie die Stimmung, die Atmosphäre war – welche Gefühle, Emotionen, Affekte hat er hervorgerufen?</li> <li>- Die Karten werden unkommentiert (!!!) aufgehängt und können von allen gelesen werden; es sind lediglich Verständnisfragen erlaubt, keine Kommentare oder Erläuterungen!</li> <li>- Abschließendes Blitzlicht als Anhörrunde in aller Kürze: „Wie steht es um Gottes-, Menschen-, Welt und Selbstbild in meiner Einrichtung?“</li> </ul>		
17:45 h		<b>Vesper mit den Schwestern</b>		
18:00 h		<b>Abendessen mit den Schwestern</b>		
19:15 h	Plenum	<p><b>Urteilen: Anerkennen, was schon ist – formulieren, was sein könnte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In lockerer Runde können die Teilnehmenden jetzt (!) beurteilen, was wir anerkennend von den Karten wahrnehmen können...,</li> <li>- ... und formulieren, was sie sich vorstellen könnten, um „mehr spirituell“ im Geiste von Vinzenz und Louise arbeiten zu können...</li> <li>- oder was ihrer eigenen Spiritualität dienlich sein könnte.</li> </ul>		
Ca. 20:30 h		<b>Gemütlicher Abend</b>		
		<b>Samstag, 27.10.2018</b>		
08:15 h		<b>Morgenlob (ggf. mit den Schwestern)</b>		
08:30 h		<b>Frühstück</b>		
09:15 h	Neigungsgruppen zu Zweit	<p><b>Handeln: Was von dem Entdeckten und Genannten wollen wir wie umsetzen und ausprobieren?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auftrag: schauen Sie sich die Wunschkarte an – was davon möchten Sie gerne einmal ausprobieren, welche Wege, welche Mittel sind dafür notwendig? Wie bringen Sie das auf den Weg?</li> <li>- Zusammentun zu Zwei, sich auf eine oder zwei Karten einigen, dann in den Zweieraustausch gehen.</li> <li>- Nach 30 min können sich die Gruppen mischen und sich gegenseitig informieren/weiterdenken.</li> </ul>		

**Einkehrtage der Einrichtungsleiter\*innen und Stellvertretende Einrichtungsleiter\*innen der Vinzenterinnen (26./27.10.2018)**

Seite - 4 -

10:30 h	Plenum	<b>Ergebnissicherung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Zweiergruppen stellen Ihre Ergebnisse und Handlungsschritte vor.</li> <li>- ggf. können konkrete Absprachen getroffen und Aufträge formuliert werden.</li> </ul>		
11:00 h	Plenum	<b>Abschluss-Blitzlicht:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was nehme ich mit aus diesem Einkehrtag?</li> <li>- Wie geht es mir jetzt?</li> <li>- Was werde ich zu Hause und auf der Dienststelle erzählen von den Erlebnissen hier?</li> </ul>		
11:15 h		<b>Eucharistiefeier mit den Schwestern</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Raum für freie Fürbitten und für Dankgebete</li> <li>- Kommunion unter beiderlei Gestalt</li> </ul>		
		anschl. Mittagessen und Verabschiedung		

Köln, 16.08.2018  
Harald Klein